

Ernstes und Heiteres - rund um einen denkwürdigen Tag

Wadgassens neuem Pastor Peter Leick, ihm wurde gleich am ersten Tag mehr oder weniger deutlich gemacht, welcher besondere Berg von Arbeit fürderhin auf ihn wartet. Bei seiner Begrüßung im Heilpädagogischen Zentrum im Haus Mutter Rosa überreichten ihm die Kleinen vom katholischen Kindergarten auf dem Glockenberg Gummistiefel und Arbeitshandschuhe, damit er sich mit seinem handwerklichen Geschick und ausgestattet mit solcherlei Gerätschaften aktiv bei dem Erweiterungsbau auf den Höhen des Glockenberges mit einbringen könne. Auf solch einen „Arbeitsauftrag“ war er sicher nicht eingestellt; mit einem kleinen Berg von Gummibären machte er sich dann doch diese kleinen „Arbeitgeber“ wohlgesonnen.

Pastor Leick ist offensichtlich nicht nur bei den kleinen Leuten angekommen. Bei seiner Einführungspredigt sammelte er Punkte bei allen, die sich mit der Geschichte Wadgassens verbunden wissen. Die Kornfeldsiedlung als Symbol gelebter Gemeinschaft, die Marienkapelle auf dem Glockenberg, die ruhmreiche Abtei der Weißen Chorherren der Prämonstratenser-Abtei Wadgassen und Johannes Kirschweg, der Priester und Dichter, für all das hatte der Pastor den rechten Platz in seiner Predigt. Viel seelsorglich Wollendes klang aber mehr als nur an. Bei seinem Bemühen werden sich ihm sicher nicht zu viele Mauern in den Weg stellen. Und wenn: Pastor Leick hatte in seiner Zeit als Vikar gezeigt, wie man locker und mit Geschick solcherlei „Hürden“ überwindet. Franz Hirtz nämlich, in Schaffhausen wohnender Mann des Roten Kreuzes und in der Straße am Brunnen unmittelbarer Nachbar des jungen Geistlichen, er steuerte uns folgende Notiz bei. Wenn Leick des Abends bei ihm zu Gast war, da nahm selbiger einfach mit viel Schwung den kürzesten Weg über Hirtzens Vorgartenmauer, um dann manch „Wohlwollendes“ zu genießen.

Und der Tag des Empfanges von Pastor Leick in der Pfarrei „Maria Heimsuchung“, er war von vielen wohlwollenden Worten und harmonischen Aktivitäten getragen. Dies alles ließ deutlich werden: Auch bei seiner Arbeit fernab von Gummistiefel und Arbeitshandschuhen wird der neue Pastor viele unterstützende Hände finden ... H. Pf.